Zwickel stricken

Der Begriff Zwickel wird sowohl beim Stricken als auch beim Nähen verwendet.

Stricken: Vom Zwickel spricht man **beim Stricken von Socken** nach der Aufnahme der Maschen aus der Fersenwand um nach Abschluss der Fersenrundung zurück zum Rundstricken zu kommen. Da aufgrund der Höhe der Fersenwand die Anzahl der Maschen höher ist, als am Schaft der Socke, wird gleichmäßig auf beiden Seiten angenommen. Der entstehende schmaler werdende keilförmige Bereich ist der Zwickel.

Die Zu- und Abnahme von Weite analog zum eingesetzten Zwickel beim Nähen kann auch beim Stricken genutzt werden.

Nähen: Die Beschreibung des Zwickels beim Nähen ist hier: Zwickel